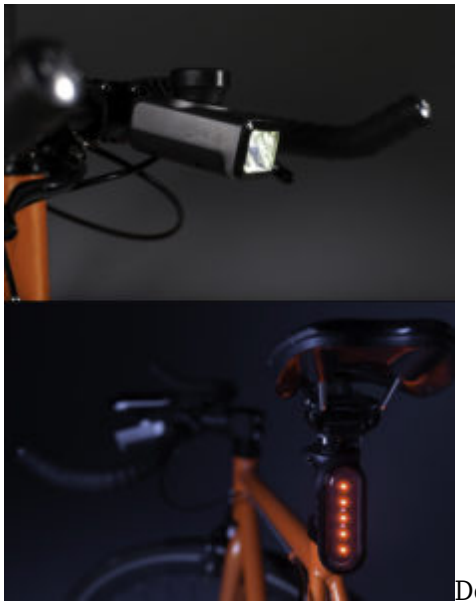
Als Radfahrer in den kommenden Monaten zu jeder Tag- und Nachtzeit sicher von A nach B kommen? Mit dem StVZO-zugelassenem **Varia-Beleuchtungssystem** **von Garmin** garantiert.

Passend zum astronomischen Herbstanfang stellt Garmin sein **smartes und vernetztes Varia-Beleuchtungssystem** vor: Wenn die Tage wieder kürzer werden und das Wetter unbeständiger, sind Bike-Liebhaber mehr denn je auf ihre Sicherheit bedacht. Mit dem Varia Radar und der Varia Fahrradbeleuchtung bietet Garmin nun ein System für Lenker und Sattelstütze an, das sowohl nach vorne als auch nach hinten alles im Auge behält.

Intelligente Beleuchtung für mehr Sicherheit



Der Klu des Beleuchtungssystems: sowohl das Vorder-, als auch das Rücklicht können mit einem kompatiblen Garmin Edge-Radcomputer verbunden werden und unterstützen so den Radfahrer bei der richtigen Wegbeleuchtung. Das Vorderlicht beispielsweise passt sich automatisch an die via GPS gemessene Geschwindigkeit an und lässt den Lichtkegel bei schnellerer Fahrt weiter nach vorne strahlen. Bei gemächlichem Tempo dagegen wird der Weg direkt vor dem Rad beleuchtet. Selbst beim Durchfahren von Tunneln oder Unterführungen behält das Lichtsystem den vollen Durchblick und schaltet sich selbstständig ein, wenn der Radcomputer mit einem Umgebungslichtsensor ausgestattet ist.
Und auch das Rücklicht wartet mit einem netten Feature auf. In ihm ist eine Bremslichtfunktion integriert, die den Radfahrer auch in schwierigen Lichtbedingungen sichtbarer im Straßenverkehr macht.

Drittes Auge im Straßenverkehr: Garmin Varia Radar

In Kombination mit dem **Varia Radar** erhält der Radfahrer noch ein weiteres Feature, das ihm gerade auf stark befahrenen Pass- oder Landstraßen mehr Sicherheit geben wird. Vor allem bei **hohen Geschwindigkeiten und schlechten Lichtverhältnissen** im Herbst und Winter sind Fahrzeuge, die sich von hinten nähern, eine schwer einzuschätzende Gefahr. Das Garmin Varia Radar unterstützt den Biker zusätzlich, indem es den Verkehr hinter ihm im Blick behält. In der Praxis bedeutet dies: Über einen integrierten Abstandsmesser warnt das Radar ab einer Entfernung von 140 Metern vor sich von hinten nähernden Fahrzeugen und sorgt dadurch für mehr Sicherheit. Ohne das der Kopf umgewendet werden zeigt das Radar dem Fahrer an, ob sich ein Fahrzeug nähert und wie weit es noch entfernt ist. Erfasst werden bis zu acht Fahrzeuge gleichzeitig. Zusätzlich macht das Warnsystem auch die anderen Verkehrsteilnehmer auf den Radfahrer aufmerksam, indem das Rücklicht des Radars heller aufleuchtet. So ist man auch bei Nebel oder Dämmerungslicht gut sichtbar. Wie auch die Varia-Beleuchtung, lässt sich das Radar mit einem Edge-Radcomputer koppeln.

Das Varia-System – Mehr als nur Leuchten

Quelle Text + Bild: Garmin Deutschland – Pressemitteilung –